

Auswertung der Elternumfrage

1. Was ist Ihnen allgemein für Ihr Kind im Ganztag wichtig?

Eltern betonen vor allem folgende Punkte:

- **Verlässliche Hausaufgabenbetreuung**, möglichst durch pädagogisches Fachpersonal oder Lehrkräfte, damit zu Hause keine zusätzlichen Aufgaben anfallen.
- **Ein ausgewogenes, gesundes Mittagessen** ist für fast alle ein selbstverständlicher Bestandteil.
- **Individuelle Förderung** in einem liebevollen, strukturierten und ansprechenden Umfeld.
- **Vielfalt an Angeboten**: AGs zu Musik, Kunst, Sport, Naturwissenschaften, Theater, Handwerk etc.
- **Pausen, Ruhezeiten, Rückzugsmöglichkeiten**: Viele Eltern heben hervor, dass Kinder Erholungsphasen brauchen.
- **Bezugspersonen und emotionale Sicherheit** sind essenziell – es soll ein Klima herrschen, in dem Kinder sich wohlfühlen.

2. Was wären wünschenswerte Voraussetzungen?

Hier nennen Eltern unter anderem:

- **Flexibilität bei den Abholzeiten**: Der häufigste Wunsch. Viele möchten ihr Kind auch vor 15 Uhr abholen können (z. B. bei Terminen, Hobbys, Familienbesuchen).
- **Ferienbetreuung** (mindestens drei Wochen in den Sommerferien, aber auch zu Ostern/Herbst).
- **Rhythmisierung des Schultags**: Ein sinnvoller Wechsel aus Lern-, Spiel- und Ruhephasen – insbesondere für jüngere Kinder.
- **Qualifiziertes Personal**, das sowohl fachlich als auch menschlich gut mit Kindern arbeiten kann.
- **Kooperation mit lokalen Vereinen**, Musikschule, Feuerwehr etc., um außerschulische Interessen zu fördern.
- **Kindgerechte Raumgestaltung** mit Ruhe- und Bewegungszonen, Außenflächen und funktionierender Infrastruktur (z. B. Mensa, Schließfächer).
- **Transparente Kommunikation** mit den Eltern über Inhalte und Ablauf des Ganztags.

3. Haben Sie weitere Anmerkungen?

- **Kritik an mangelnder Flexibilität:** Eltern wünschen sich keine starre Pflichtbetreuung bis 15 Uhr, sondern Wahlmöglichkeiten, insbesondere zu Beginn der Grundschulzeit.
- **Sorge um die Belastung der Kinder** durch zu lange Anwesenheitszeiten ohne echte Rhythmisierung.
- **Gleichbehandlung aller Kinder:** Auch diejenigen, die (noch) nicht am Ganztag teilnehmen, sollen nicht benachteiligt werden.
- **Frage nach Umsetzung und Ressourcen:** Einige Eltern äußern Zweifel, ob genug qualifiziertes Personal zur Verfügung steht.
- **Dank und Wertschätzung:** Viele Kommentare enthalten Lob für die Schule und Hoffnung auf eine gute Umsetzung.

Fazit

Die Eltern unterstützen das Vorhaben einer Ganztagsbetreuung grundsätzlich, betonen jedoch klare Bedingungen für deren Gelingen:

- **Hausaufgabenfreiheit zu Hause**, pädagogische Qualität und ein gesundes Maß an Struktur und Freiraum sind entscheidend.
- **Flexibilität** bei Abholzeiten sowie **Ferienbetreuung** sind zentrale Wünsche vieler Familien.
- Ein starres Konzept ohne individuelle Spielräume könnte **mehr Belastung als Entlastung** bedeuten – besonders für jüngere Kinder.
- Insgesamt wünschen sich die Eltern einen Ganztag, der **Bildungsgerechtigkeit fördert**, kindgerecht gestaltet ist und **Familien in ihrer Vielfalt unterstützt**.